

Was will der Bürgertisch?

Der Bürgertisch entstand 2002 aus **einem Runden Tisch** von engagierten Bürgerinnen und Bürgern aus Großbeeren, die sich gegen rechtsradikales Gedankengut und gegen rechtsradikale Gewalt zusammengefunden hatten.

Der Bürgertisch ist parteipolitisch und weltanschaulich unabhängig.

Der Bürgertisch fördert das demokratische Miteinander von Personen und Organisationen in der gesamten Gemeinde Großbeeren, um das soziale Zusammenwachsen des Ortes weiter zu entwickeln und die Kommunikation im Ort zu stärken.

Der Bürgertisch will daran mitwirken, dass das Klima des Ortes von den Grundwerten einer sich demokratisch und solidarisch geleiteten Gesellschaft zu Gunsten aller Bewohner bestimmt wird.

Der Bürgertisch will dafür Sorge tragen, dass alle Bürgerinnen und Bürger verstärkt Möglichkeiten der Mitbestimmung und Mitgestaltung für die Belange des Ortes finden können, wobei darauf geachtet werden soll, dass alle Generationen einbezogen werden.

Der Bürgertisch will präventiv und aktiv Einfluss darauf nehmen, dass Konflikte und Probleme grundsätzlich gewaltfrei gelöst werden und eine gewaltfreie Atmosphäre in allen Bereichen des Lebens gesichert ist. Insbesondere ist es ein Anliegen, extremistischen und fremdenfeindlichen Einstellungen und dem sich daraus ableitendem Verhalten offen entgegen zu treten.

Der Bürgertisch will Vorhaben und Projekte, Initiativen und Aktionen, die das demokratische Miteinander fördern, stärken und dafür nach Unterstützungsmöglichkeiten suchen.

Aktivitäten des Bürgertisches

- Regelmäßige **Veranstaltungen** mit PolitikerInnen und interessierten BürgerInnen zur Information und zum Meinungsaustausch.
- Organisatorische und finanzielle **Unterstützung** von Projekten, die der Förderung des demokratischen Gemeinwesens dienen und die Verbindung mit der Gemeinde Großbeeren fördern.
- **Mitwirkung** an ortsprägenden Festen.
- **Angebot** von Mediation als Methode der Streitschlichtung.
- **Frauenstammtisch** mit regelmäßigen monatlichen Treffen.
- **Walking-Gruppe**, zweimal wöchentlich.

Wie finanziert sich der Bürgertisch?

Der Bürgertisch finanziert sich durch Mitgliedsbeiträge, Einnahmen aus Aktivitäten und Spenden. In Abstimmung mit dem Vorstand und den Projektverantwortlichen werden die zur Verfügung stehenden Mittel bei den verschiedenen Projekten und Maßnahmen eingesetzt.

Wer kann beim Bürgertisch mitmachen?

Mitmachen kann **jede/r**, die/der sich mit den Zielen des Vereins identifizieren kann! Unsere regelmäßigen Mitgliedsversammlungen sind öffentlich.

Ideen sind gefragt, die weiterhelfen und **neue Wege** eröffnen.

Wir können viel bewegen!

Bankverbindung

Bürgertisch für lebendige Demokratie in Großbeeren e.V.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE11160500003648020977
SWIFT-BIC: WELADED1PMB

Vereinsbeitrag:

24,00 € jährlich

Beitrittserklärung

Name, Vorname _____

Geburtsdatum (freiwillig) _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Hiermit trete ich zum _____

dem »Bürgertisch für lebendige Demokratie in
Großbeeren e. V.« bei.

Ich zahle einen jährlichen Beitrag von

_____ € (Mindestbeitrag 24,00 €)

Großbeeren, Datum _____

Unterschrift _____

Werden Sie Mitglied:

»Demokratie lebt vom

Engagement des Einzelnen«



**Bürgertisch
für lebendige Demokratie
in Großbeeren e.V.**

Vorsitzende

Annette Gatzky, Großbeeren

Leiterin Frauenstammtisch

Ursula Schinowsky, Großbeeren

Sponsoren

Der Bürgertisch für lebendige Demokratie sucht ständig Sponsoren aus Großbeeren und Umgebung, die sich mit den Zielen und der Arbeit des Vereins identifizieren und diese unterstützen wollen.

Das gilt sowohl für die generelle Unterstützung als auch für die organisatorische, materielle und finanzielle Unterstützung von Einzelprojekten, Projektgruppen über längere Zeiträume oder auch Veranstaltungen.

**Bürgertisch
für lebendige Demokratie
in Großbeeren e.V.**



Ansprechpartnerin

Frau Annette Gatzky
Telefon: 033701/904426

Mail: info@buergertisch-grossbeeren.de
Web: www.buergertisch-grossbeeren.de